

Gasthaus Linde

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/160478921614/>

ID: 160478921614

Datum: 27.04.2023

Datenbestand:

Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Ramsbachweg
Hausnummer:	2
Postleitzahl:	77793
Stadt-Teilort:	Gutach/Schwarzwaldbahn
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Ortenaukreis (Landkreis)
Gemeinde:	Gutach (Schwarzwaldbahn)
Wohnplatz:	Gutach (Schwarzwaldbahn)
Wohnplatzschlüssel:	8317039012
Flurstücknummer:	— keine
Historischer Straßename:	— keiner
Historische Gebäudenummer:	— keine

Lage des Wohnplatzes



Fotos



Bildbeschreibung:
Ansicht von Südwesten

Abbildungsnachweis:
JaKo Baudenkmalpflege GmbH

Bildbeschreibung:
Süd-Ansicht

Abbildungsnachweis:
Jako Baudenkmalpflege GmbH



Bildbeschreibung:
Ansicht von Südosten



Abbildungsnachweis:
JaKo Baudenkmalpflege GmbH



Bildbeschreibung:
Blick in den Gastraum im Obergeschoss mit historischer Kassettendecke

Abbildungsnachweis:
JaKo Baudenkmalpflege GmbH

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Bereits im Mittelalter ist für diese Stelle ein Meiereihof der Herrschaft Hornberg belegt, Ende des 15.

Jahrhunderts ein "Weinlehen". 1703 brannte der Gasthof ab und wurde 1704 neu erbaut. Im Laufe des 20. Jahrhunderts folgten mehrere Anbauten an der Nordseite, ebenso ein Neubau. Dazu gehört ebenfalls ein freistehendes Backhaus mit Schnapsbrennerei.

1. Bauphase:
(1491)

Bezeichnung als "Weinlehen"

Betroffene Gebäudeteile:



- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Hofreite

Lagedetail:

- Siedlung
- Gutshof

Bauwerkstyp:

- Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
- Bauernhaus

2. Bauphase:
(1590)

Beschreibung: eine Behausung, Scheuer, Speicher samt Viehställen, eine Hütte mit Keller darunter.

Betroffene Gebäudeteile:



- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Hofreite

Lagedetail:

- Siedlung
- Gutshof

Bauwerkstyp:

- Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
- Bauernhaus

3. Bauphase:
(1648)

erhält nach 1648 Schildwirtschaftsgerechtigkeit, ist zugleich "Stabswirtshaus", eventuell damals bereits Einbau einer Gaststube im Obergeschoss mit Außentreppe.

Betroffene Gebäudeteile:



- Obergeschoss(e)
- Ausstattung

Lagedetail:

- Siedlung
- Gutshof

Bauwerkstyp:

- Anlagen für Handel und Wirtschaft
- Gasthof, -haus
- Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
- Bauernhaus

4. Bauphase:
(1704)

Nachdem der Gasthof 1703 komplett abbrannt, wird er 1704 (i) wieder aufgebaut. 1824 beschrieben als "Bauern- und Wirtshausgebäude; Scheuer, Speicher und Stallung sind unter einem Dach des Bauernhauses".

Betroffene Gebäudeteile:



- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)

	<ul style="list-style-type: none"> • Dachgeschoss(e)
Lagedetail:	<ul style="list-style-type: none"> • Siedlung • Dorf
Bauwerkstyp:	<ul style="list-style-type: none"> • Anlagen für Handel und Wirtschaft • Gasthof, -haus • Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb. • Bauernhaus
5. Bauphase: (1900)	vor 1900 Einbau eines Balkons an der West-Seite im ersten Dachgeschoss; an der Ost-Seite gemauerte Hocheinfahrt; Dach mit Stroh gedeckt; an der Nord-Seite kleiner Anbau.
Betroffene Gebäudeteile:	 <ul style="list-style-type: none"> • Obergeschoss(e) • Dachgeschoss(e) • Anbau
Lagedetail:	<ul style="list-style-type: none"> • Siedlung • Dorf
Bauwerkstyp:	<ul style="list-style-type: none"> • Anlagen für Handel und Wirtschaft • Gasthof, -haus • Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb. • Eindachhof
Konstruktionsdetail:	<ul style="list-style-type: none"> • Mischbau • Steinbau mit Gebäudeteilen aus Holz
6. Bauphase: (1910)	vor ca. 1910 (a) Einbau einer Gaube auf der Süd-Seite, rechts daneben kleinere Gaube; Wohnteil Dachziegeleindeckung, Ökonomie teil Stroheindeckung.
Betroffene Gebäudeteile:	 <ul style="list-style-type: none"> • Dachgeschoss(e)
Lagedetail:	<ul style="list-style-type: none"> • Siedlung • Dorf
Bauwerkstyp:	<ul style="list-style-type: none"> • Anlagen für Handel und Wirtschaft • Gasthof, -haus • Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb. • Eindachhof
Konstruktionsdetail:	<ul style="list-style-type: none"> • Detail (Dach) • Dachüberstand
7. Bauphase: (1923 - 1930)	zwischen 1923 und 1930 Anbau an Nord-Seite; Dachziegeleindeckung auf gesamtem Gebäude zwischen 1923 und 1953 erfolgt.
Betroffene Gebäudeteile:	 <ul style="list-style-type: none"> • Erdgeschoss • Obergeschoss(e) • Dachgeschoss(e) • Anbau
Lagedetail:	<ul style="list-style-type: none"> • Siedlung

	<ul style="list-style-type: none"> • Dorf
Bauwerkstyp:	<ul style="list-style-type: none"> • Anlagen für Handel und Wirtschaft • Gasthof, -haus
Konstruktionsdetail:	<ul style="list-style-type: none"> • Detail (Dach) • Dachüberstand
8. Bauphase: (1953 - 1955)	1953 (a): Umbau und Einbau von Gästezimmern im ersten Obergeschoss und ersten Dachgeschoss; Einbau WC-Anlage und Bad, Umbau Wirtswohnung im ersten Obergeschoss (Ausbau des ehem. Ökonomieteils im ersten Dachgeschoss); Einbau Gaube auf Süd-Seite; Einbau eines Schornsteins; Anbau auf Nord-Seite Garage.
Betroffene Gebäudeteile:	 <ul style="list-style-type: none"> • Obergeschoss(e) • Dachgeschoss(e) • Anbau • Ausstattung
Lagedetail:	<ul style="list-style-type: none"> • Siedlung • Dorf
Bauwerkstyp:	<ul style="list-style-type: none"> • Anlagen für Handel und Wirtschaft • Gasthof, -haus
Konstruktionsdetail:	<ul style="list-style-type: none"> • Detail (Dach) • Dachüberstand
9. Bauphase: (1960 - 1968)	1960 (a): Ausbau ehem. Ökonomieteil (Ausbau des ersten Obergeschosses, Einbau von Balkon u. Fenstern im ersten Obergeschoss auf der Ost-Seite, Garagen im Erdgeschoss; zwischen 1960 u. 1968: Ein. bzw. Anbau der vollelektrischen Kegelanlage mit separatem WC, Zugänglichkeit wahrsch. von außen, eventuell Anbau von 2 Räumen an die östliche Außenwand der Kegelbahn.
Betroffene Gebäudeteile:	 <ul style="list-style-type: none"> • Erdgeschoss • Obergeschoss(e) • Anbau
Lagedetail:	<ul style="list-style-type: none"> • Siedlung • Dorf
Bauwerkstyp:	<ul style="list-style-type: none"> • Anlagen für Handel und Wirtschaft • Gasthof, -haus • Hotel
10. Bauphase: (1960 - 1977)	vor 1977 Ausbau der Zimmer im Ost-Teil des ersten Dachgeschosses.
Betroffene Gebäudeteile:	 <ul style="list-style-type: none"> • Dachgeschoss(e)
Lagedetail:	<ul style="list-style-type: none"> • Siedlung • Dorf
Bauwerkstyp:	<ul style="list-style-type: none"> • Anlagen für Handel und Wirtschaft

- Gasthof, -haus
- Hotel

11. Bauphase:
(1963)

1963 (a): Einbau des Personenaufzugs, wahrscheinlich gleichzeitig Einbau der Telefonzelle im Erdgeschoss.

Betroffene Gebäudeteile:


- Erdgeschoss

Lagedetail:

- Siedlung
- Dorf

Bauwerkstyp:

- Anlagen für Handel und Wirtschaft
- Gasthof, -haus
- Hotel

12. Bauphase:
(1970 - 1971)

1970/71 (a): Bau des Hallenbads an der Nord-Seite mit Nebenräumen, Zugang von außen, Durchgang zum Hotel.

Betroffene Gebäudeteile:


- Erdgeschoss
- Anbau

Lagedetail:

- Siedlung
- Dorf

Bauwerkstyp:

- Anlagen für Handel und Wirtschaft
- Gasthof, -haus
- Hotel

13. Bauphase:
(1978 - 1981)

1978-1981: Erweiterung der Küche, Einbau der WC-Anlagen und der Rezeption im ersten Obergeschoss.

Betroffene Gebäudeteile:


- Obergeschoss(e)

Lagedetail:

- Siedlung
- Dorf

Bauwerkstyp:

- Anlagen für Handel und Wirtschaft
- Gasthof, -haus
- Hotel

Konstruktionsdetail:

- Detail (Ausstattung)
- Bohlenstube

14. Bauphase:
(1991 - 1993)

1991-1993 (a): Errichtung des Neubaus, Anbau einer Sauna, Sanierung u. teilweise Aufstockung des Hallenbads als Saal mit neuem Zugang im Südosten.

Betroffene Gebäudeteile:


- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Anbau

Lagedetail:

- Siedlung
- Dorf

- Bauwerkstyp:**
- Anlagen für Handel und Wirtschaft
 - Gasthof, -haus
 - Hotel

15. Bauphase: 2005-2006 (a): Bau der Garagen u. des Carport.
(2005 - 2006)

- Betroffene Gebäudeteile:**
- 
- Anbau

- Lagedetail:**
- Siedlung
 - Dorf

- Bauwerkstyp:**
- Anlagen für Handel und Wirtschaft
 - Gasthof, -haus
 - Hotel

Besitzer:in

1. Besitzer:in: von Hornberg, Herren
(1300 - 1400)

Bemerkung Besitz: 13./14. Jh. Meiereihof bzw. herrschaftlicher Fronhof der Herren von Hornberg, Verwalter u. Aufseher der herrschaftlichen Güter mit niederer Gerichtsbarkeit; Fronhof wurde von Hörigen im Frondienst bewirtschaftet, mussten Naturalabgaben leisten.

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:  *keiner*

- Betroffene Gebäudeteile:**
- 
- Erdgeschoss
 - Obergeschoss(e)
 - Dachgeschoss(e)
 - Untergeschoss(e)
 - Hofreite

2. Besitzer:in: von Württemberg, Grafen
(1400 - 1491)

Bemerkung Besitz: Herrschaft Hornberg fällt im 15. Jh. nach u. nach an die Grafschaft Württemberg, damit auch Gutach. Fronhof ging in erbliches Lehen von Bauern über.

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:  *keiner*

- Betroffene Gebäudeteile:**
- 
- Erdgeschoss
 - Obergeschoss(e)
 - Dachgeschoss(e)

- Untergeschoss(e)
- Hofreite

3. Besitzer:in: Lörer, Hans
(1491 - 1517)

Bemerkung Besitz: (a) Besitzer des "Weinlehens"; Weinlehen: musste stets Wein u. Weißbrot bereit haben für Arme, Kranke u. Kindbetterinnen, war dafür vom Frondienst und Todfall befreit; besaß ein weiteres "unbezimmertes" Lehen (ohne Wohn- u. Wirtschaftsgebäude);

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:  *keiner*

Betroffene Gebäudeteile:  • Erdgeschoss
• Obergeschoss(e)
• Dachgeschoss(e)
• Untergeschoss(e)
• Hofreite

4. Besitzer:in: Zimmermann, Conrad
(1517)

Bemerkung Besitz: (a) Weinlehenbesitzer, darf nach dem Hauptgottesdienst auf der Kirchhofmauer Wein ausschenken, damals nach dem Gottesdienst Bürgerversammlungen u. Vortrag von Bekanntmachungen. In Gutach damals keine Schildwirtschaften gestattet.

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:  *keiner*

Betroffene Gebäudeteile:  • Hofreite

5. Besitzer:in: Baumann, Maria
(1590)

Bemerkung Besitz: (a) Witwe des Jacob Baumann

Bemerkung Familie:

Beschreibung: "Baulichkeiten: eine Behausung, Scheuer, Speicher samt Viehställen, eine Hütte mit Keller darunter."

Beruf / Amt / Titel:  *keiner*

Betroffene Gebäudeteile:  • Erdgeschoss
• Obergeschoss(e)
• Dachgeschoss(e)
• Untergeschoss(e)

- Hofreite

6. Besitzer:in:
(1648)

Baumann, Maria

Bemerkung Besitz:

Baumann Nachkommen; "Stabswirtshaus zur Linde" mit Schildwirtschaftsgerechtigkeit, d.h. Gemeindeversammlungen (Stab) fanden dort statt, Erlaubnis, Gäste zu beherbergen u. zu verköstigen.

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:— *keiner***Betroffene Gebäudeteile:**

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Hofreite

7. Besitzer:in:
(1660 - 1687)

Baumann, Jacob

Bemerkung Besitz:

(a) geb. um 1637, gest. 17.5.1687

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:— *keiner***Betroffene Gebäudeteile:**

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Untergeschoss(e)
- Hofreite

8. Besitzer:in:
(1687 - 1725)

Baumann, Adam

Bemerkung Besitz:

(a) Adam Baumann, geb. um 1660, gest. zw. 1719 u. 1725, verheiratet mit Lucia Röck am 8.11.1687

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:— *keiner***Betroffene Gebäudeteile:**

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Untergeschoss(e)
- Hofreite

9. Besitzer:in: Baumann, Jacob
(1726 - 1730)

Bemerkung Besitz: (a)

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:  *keiner*

Betroffene Gebäudeteile:  • Erdgeschoss
• Obergeschoss(e)
• Dachgeschoss(e)
• Untergeschoss(e)
• Hofreite

10. Besitzer:in: Moser, Johannes
(1730 - 1900)

Bemerkung Besitz: seit ca. 1730 im Besitz der Familie Moser:
Johannes Moser (1735)
1824 Übergabe von Christian Moser an Adam Moser
um 1900 Karl Moser

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:  *keiner*

Betroffene Gebäudeteile:  • Erdgeschoss
• Obergeschoss(e)
• Dachgeschoss(e)
• Untergeschoss(e)
• Hofreite

Zugeordnete Dokumentationen

- Bestandsdokumentation

Beschreibung

Umgebung, Lage: Der Gasthof liegt zentral im Dorf in unmittelbarer Nähe zur evangelischen Kirche. Das zum Teil unterkellerte Gebäude steht mit der südlichen Traufseite, der Haupteingangsseite mit prägnanter Außentreppe, in Richtung Kirchstraße, die westliche Giebelseite zeigt zum Ramsbachweg, die östliche führt zum Parkplatz hinter dem Haus hin.

Lagedetail:

- Siedlung
 - Dorf

Bauwerkstyp:

- Anlagen für Handel und Wirtschaft
 - Gasthof, -haus

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Altbau als freistehender klassischer Schwarzwaldhof aus dem frühen 18. Jh., mehrere später hinzugefügte Anbauten und Neubau.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	ursprünglich rechteckiger Grundriss, durch Anbauten v.a. auf der Nordseite im Laufe der Zeit verändert
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	voll möbliert
Bestand/Ausstattung:	bauzeitliche Außentreppe und Eingangstür im Obergeschoss, möglicherweise bauzeitliche Holzkassettendecke im Gastraum im Obergeschoss, vollautomatische Kegelanlage (Einbau zwischen 1960 und 1968).



Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	<ul style="list-style-type: none">• Dachform<ul style="list-style-type: none">• Schopfwalm (Krüppelwalm)• Dachgerüst Grundsystem<ul style="list-style-type: none">• Rofendach• Decken<ul style="list-style-type: none">• Kassettendecke• Detail (Ausstattung)<ul style="list-style-type: none">• bemerkenswerte Treppen• bemerkenswerte Türen• Gewölbe<ul style="list-style-type: none">• Tonnengewölbe
Konstruktion/Material:	beidseitiger Schopfwalm Pfette-Rofen-Dach, großformatige Stützkonstruktionen